

Inhaltsverzeichnis

Wer liest eigentlich Vorworte?	V
Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen	XXI
Literaturverzeichnis	XXIX
I. Der Verein aus öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Sicht	1
1. Definition des Vereins	1
1.1 Ideeller Zweck	1
1.2 Rechtsfähigkeit	2
2. Verschiedene Erscheinungsformen von Vereinen (Arten von Vereinen)	3
2.1 Allgemeines	3
2.2 Zu den einzelnen Formen von Unter- und Obervereinen	4
2.2.1 Zweigvereine	4
2.2.2 Verbände	7
2.2.3 Dachverbände	7
2.2.4 Zweigstellen und Sektionen	9
2.2.5 Vorverein	9
3. Der Verein im Vergleich mit anderen Organisationsformen	10
3.1 Gesetzlicher Typenzwang	10
3.2 Der Wirtschaftsverein nach dem Vereinspatent 1852	13
3.3 Gesellschaft bürgerlichen Rechts	15
3.4 Offene Gesellschaft (OG)	17
3.5 Kapitalgesellschaften	18
3.6 Genossenschaft	20
3.7 Privatstiftung	22
3.8 Stiftung und Fonds nach dem Bundes-Stiftungs- und Fondsgesetz 2015 (BStFG 2015)	23
3.9 Stiftung nach einem der neun Landes-Stiftungs- und Fondsgesetze	25
3.10 Kirchen, Religionsgesellschaften	25
3.11 Politische Partei	28
3.12 Bürgerinitiative	31
3.13 Nichtstaatliche internationale Organisationen (NGOs)	35
3.14 Rechtsformen auf europäischer Ebene	35
3.14.1 Verein	35
3.14.2 Kapitalgesellschaft	35
3.14.3 Privatstiftung	36
3.14.4 Genossenschaft	36
Gemeinnützige GmbH, gemeinnütziger Verein, gemeinnützige PS, Stiftung bzw Fonds nach BStFG 2015 im Vergleich	37

4.	Die Gründung des Vereins	43
4.1	Rechtslage vor dem VerG 2002	43
4.2	Die einzelnen Gründungsschritte nach dem VerG 2002	44
4.2.1	Die Schritte im Überblick	44
4.2.2	Die Gründungsvereinbarung	44
4.2.3	Die Entstehung	45
4.3	Die Gründer	49
4.4	Die organschaftlichen Vertreter	51
4.5	Der nicht angemeldete Verein	52
4.6	Der Vorverein	54
4.7	Tätigkeit vor der Entstehung des Vereins	56
5.	Die Vereinsfreiheit	59
5.1	Vereinsfreiheit als Grundrecht	59
5.2	Beschwerdelegitimation	60
5.3	Staatsnahe Verbände	62
6.	Die Statuten des Vereins	63
6.1	Allgemeines	63
6.2	Rechtsnatur der Statuten	64
6.3	Statutenänderungen	66
6.4	Notwendiger Statuteninhalt	69
6.4.1	Kein Verein ohne Statut	69
6.4.2	Gesetzliche Schranken	69
6.4.3	Mindestinhalt	70
6.5	Zweckmäßiger Statuteninhalt	71
6.5.1	Allgemeines	71
6.5.2	Vereinsname	72
6.5.3	Sitz des Vereins	73
6.5.4	Klare und umfassende Umschreibung des Vereinszwecks	73
6.5.5	Tätigkeiten des Vereins/Art der Aufbringung finanzieller Mittel	74
6.5.6	Bestimmungen über den Erwerb und die Beendigung der Mitgliedschaft	76
6.5.7	Rechte und Pflichten der Vereinsmitglieder	77
6.5.8	Organe des Vereins und ihre Aufgaben	78
6.5.9	Art der Bestellung der Vereinsorgane/Dauer ihrer Funktionsperiode	79
6.5.10	Erfordernisse für gültige Beschlussfassungen durch die Vereinsorgane	79
6.5.11	Streitschlichtung	80
6.5.12	Bestimmungen über freiwillige Auflösung des Vereins und die Verwertung des Vereinsvermögens	80
6.5.13	Rechnungsprüfer	81
6.6	Auslegung der Statuten	81

6.7	Informationsrechte der Vereinsmitglieder	83
6.8	Geschäftsordnungen	84
6.9	Corporate-Governance-Kodex	85
7.	Der Name und sonstige Persönlichkeitsrechte des Vereins	86
7.1	Allgemeines	86
7.2	Der Schutz des Namens	91
7.3	Der Schutz sonstiger Persönlichkeitsrechte des Vereins	93
8.	Der Sitz des Vereins	95
9.	Zweck und Tätigkeit des Vereins	98
9.1	Der Vereinszweck	98
9.1.1	Gemeinnützigkeit	101
9.2	Klagsvereine	102
9.3	Die Tätigkeiten des Vereins	104
10.	Die Vereinsmitglieder	105
10.1	Erwerb der Mitgliedschaft	105
10.2	Verlust der Mitgliedschaft	112
10.3	Rechte und Pflichten der Vereinsmitglieder	115
10.3.1	Allgemeines	115
10.3.2	Leistungsbeziehungen zwischen Verein und Mitglied	116
10.3.3	Obligatorische Mitgliederrechte	118
10.3.4	Fakultative Mitgliederrechte	121
10.3.5	Durchsetzung von Mitgliederrechten	123
10.4	Mitglied und Vereinsvermögen	124
11.	Die Organe des Vereins	126
11.1	Allgemeines	126
11.2	Das Leitungsorgan	130
11.2.1	Aufgaben, Vier-Augen-Prinzip, Ressortverteilung	130
11.2.2	Mitglieder des Leitungsorgans	134
11.2.3	Rechtsverhältnis zum Verein	136
11.2.4	Die Entlastung	138
11.2.5	Vertretungsregeln	140
11.2.6	Funktionsperiode, Wahl, Kooptierung	146
11.2.7	Rücktritt	151
11.2.8	Besondere Aufgaben und Pflichten des Leitungsorgans	154
11.2.9	Zur Informationspflicht des Leitungsorgans (§ 20)	155
11.2.10	Datenschutzrechtliche Verpflichtungen des Leitungsorgans	159
11.2.11	Sitzungen und Beschlüsse des Leitungsorgans	160
11.2.12	In-sich-Geschäfte	163
11.2.13	Der Organwalter als Dienstnehmer	164
11.3	Die Mitgliederversammlung	168
11.3.1	Aufgaben und Kompetenzen der Mitgliederversammlung	169
11.3.2	Einberufung der Mitgliederversammlung, Tagesordnung	171

11.3.3	Ablauf der Mitgliederversammlung	175
11.3.4	Teilnahmerecht, Stimmrecht	178
11.3.5	Anträge in der Mitgliederversammlung	184
11.3.6	Minderheitenrechte in der Mitgliederversammlung	187
11.3.7	Beschlussfassung	192
11.3.8	Wahlen	196
11.4	Die Prüfer	199
11.5	Aufsichtsorgane	205
11.6	Der „Geschäftsführer“	209
11.7	Sonstige Organe	209
11.8	Das „Schiedsgericht“	210
12.	Ausländer im Vereinsrecht	211
12.1	Allgemeines	211
12.2	Ausländervereine/ausländische Vereine	211
12.3	Betätigung ausländischer Staatsangehöriger in Vereinen	212
12.4	Verbotene Ausländervereine/ausländische Vereine	214
12.5	Ausländer-Grundverkehr	214
12.6	Verein und Fremdenpolizei	215
13.	Behördliche Aufsicht	215
13.1	Allgemeines	215
13.2	Die Vereinsbehörden und ihre Aufgaben	216
13.3	Vereinsregister	219
13.3.1	Lokales Vereinsregister und Auskunft	219
13.3.2	Zentrales Vereinsregister und Auskunft	223
13.3.3	Publizitätswirkung des Vereinsregisters	223
14.	Der Verein im Geschäftsleben	225
14.1	Der Verein als Unternehmer	225
14.1.1	Was darf der Verein? Wann untersteht er dem UGB?	225
14.1.2	Marke	230
14.1.3	Konsumentenschutzgesetz	232
14.1.4	Bankkonto	236
14.1.5	Beteiligung an Gesellschaften	237
14.1.6	Kapitalbeschaffung durch Crowdfunding und Crowdinvesting	240
14.2	Auch ein Idealverein kann im Firmenbuch eingetragen werden	242
14.3	Der Verein und die Gewerbeordnung	245
14.3.1	Der Verein und das Rauchen	253
14.4	Verein und unlauterer Wettbewerb	254
14.4.1	Die Beteiligung am „geschäftlichen Verkehr“	254
14.4.2	Wettbewerbsverhältnis	261
14.4.3	Haftung für Wettbewerbsverstöße	264
14.5	Vereine und Versicherungen	267
14.6	Der Verein im Medienrecht	268

14.7	Vereine und Lobbying	269
14.8	Der geförderte Verein	272
15.	Der Verein im Vergaberecht	274
15.1	Allgemeines	274
15.2	Der Verein als Auftraggeber	274
15.2.1	Persönlicher Geltungsbereich des Bundesvergabegesetzes	274
15.2.2	Zu den Tatbestandsvoraussetzungen im Einzelnen	276
15.2.2.1	Funktioneller Auftraggeberbegriff	276
15.2.2.2	Im Allgemeininteresse liegende Aufgaben nicht gewerblicher Art	277
15.2.2.3	Rechtspersönlichkeit	281
15.2.2.4	Überwiegende Finanzierung oder Aufsicht durch die öffentliche Hand	281
15.3	Der Verein als Bieter im Vergabeverfahren	284
16.	Der Verein als Mieter	286
16.1	Vorbemerkung	286
16.1.1	Miete und Pacht	286
16.1.2	Raummiete und Flächenmiete	286
16.1.3	Wohnungsmiete und Geschäftsräumiete	287
16.2	Hauptmietverträge im Anwendungsbereich des MRG	287
16.2.1	Vorbemerkung	287
16.2.2	Hauptmietzins, Betriebskosten und sonstige Mietzinsbestandteile	288
16.2.2.1	Der Hauptmietzins	288
16.2.2.2	Betriebskosten und laufende öffentliche Abgaben	288
16.2.2.3	Sonstige Mietzinsbestandteile	288
16.2.2.4	Umsatzsteuer	289
16.2.3	Befristung des Mietvertrags	289
16.2.4	Kündigung (§§ 30 ff MRG) und vorzeitige Aufhebung (§§ 1117 f ABGB) des Hauptmietvertrages	289
16.2.4.1	Allgemeines	289
16.2.4.2	Die wichtigsten Kündigungs- und Aufhebungsgründe im Einzelnen	290
16.2.5	Die Veräußerung oder Verpachtung des im Mietgegenstand betrieblenen Unternehmens	291
16.2.5.1	Veräußerung des Unternehmens	291
16.2.5.2	Die Verpachtung des Unternehmens	292
16.2.5.3	Der „Machtwechsel“	293
16.3	Keine Anwendbarkeit des MRG	294
16.4	Sonderfall Sportstättenchutzgesetz (SpSchG)	294
17.	Der Verein als Dienstgeber	295
17.1	Allgemeines	295

17.2	Verhältnis Profisportler – Verein	303
17.2.1	Dienstnehmereigenschaft	303
17.2.2	Recht auf Beschäftigung	307
17.2.3	Beschäftigungsbewilligung für Sportler/Freizügigkeit	308
17.2.4	Kontrahierungszwang	308
17.2.5	Schadenersatz/Strafen	309
17.3	Amateursportler	310
17.4	Ausländerbeschäftigung	311
17.5	Arbeitsvermittlung, Arbeitslosigkeit	311
17.6	Verein und Kollektivvertrag/Betriebsvereinbarungen	312
17.7	Beendigung von Dienstverhältnissen	315
17.8	Vermischtes	316
18.	Der Verein als Nachbar	317
18.1	Allgemeines	317
18.2	Das Nachbarrecht im Wandel	318
18.3	Die behördliche Genehmigung	319
18.4	Die Ansprüche wegen Immissionen	320
18.5	Der Anspruchsgegner	323
19.	Die Haftung des Vereins, seiner Mitglieder und Organe	324
19.1	Haftung für Organe und Repräsentanten, Verbandsverantwortung	325
19.1.1	Verbandsverantwortung	325
19.1.2	Repräsentantenhaftung	328
19.1.3	Vertragshaftung	330
19.2	Leutehaftung des Vereins	331
19.3	Haftung für Vereinsmitglieder	332
19.4	Haftung für Organisationsmängel	333
19.5	Verkehrssicherungspflichten/Haftung als Veranstalter	336
19.5.1	Allgemeines	336
19.5.2	Vertragliche oder deliktische Pflichten?	336
19.5.3	Umfang der Verkehrssicherungspflichten	337
19.5.4	Einzelfälle	338
19.5.5	Haftung des Veranstalters	340
19.5.6	Prozessuales	341
19.6	Haftungsausschlüsse, Haftungserweiterungen	342
19.6.1	Haftungsausschlüsse	342
19.6.2	Haftungserweiterungen	345
19.7	Haftung der Vereinsmitglieder	346
19.7.1	Allgemeines	346
19.7.2	Haftung für Vereinsschulden	347
19.7.3	Haftung für die Kapitalausstattung, Eigenkapitalersatz	348
19.7.4	Deliktische Haftung und Halterhaftung eines Vereinsmitglieds	351

19.8	Die Haftung der Vereinsorgane und Rechnungsprüfer	352
19.8.1	Haftungsmaßstab	354
19.8.2	„Ersatzträgliche“ Handlungen	357
19.8.3	Haftungsgrenzen	358
19.8.4	Geltendmachung von Ersatzansprüchen des Vereins/Freistellungsanspruch	358
	19.8.4.1 Geltendmachung von Ersatzansprüchen	358
	19.8.4.2 Freistellungsanspruch	359
19.8.5	Kridahaftung und sonstige „Durchgriffshaftung“	360
	19.8.5.1 Haftung organschaftlicher Vertreter	360
	19.8.5.2 Haftung „faktischer Geschäftsführer“	363
	19.8.5.3 Sonstige Fälle der Durchgriffshaftung	364
19.8.6	Interne Geschäftsverteilung	365
19.8.7	Besondere gesetzliche Haftungstatbestände	367
	19.8.7.1 Abgaben, Sozialversicherung	367
	19.8.7.2 Verwaltungsstrafrecht	368
	19.8.7.3 Sonstige Haftungen	369
19.8.8	Beweislastumkehr?	370
19.9	Exkurs: Doping	372
20.	Verein und Insolvenz	374
20.1	Allgemeines	374
20.2	Mitgliederrechte in der Krise des Vereins	375
20.3	Rechte der Organe und der Arbeitnehmer des insolventen Vereins	376
20.4	Vereinsrecht versus Insolvenzrecht	377
20.5	Vollbeendigung des Vereins	378
21.	Streitigkeiten im Verein	379
21.1	Notwendige interne Streitschlichtung und gerichtliche Überprüfung	379
21.2	Wie hat die Streitschlichtungsinstanz auszusehen?	388
	21.2.1 Wie läuft das Schlichtungsverfahren ab?	395
21.3	Was sind Streitigkeiten aus dem „Vereinsverhältnis?“	397
21.4	Die „Schlichtungseinrichtung“, das unbekannte Wesen: schlichten oder entscheiden?	404
21.5	„Echtes“ Schiedsgericht	408
21.6	Disziplinarstrafen	414
	21.6.1 Doping	416
21.7	Der Ausschluss aus dem Verein	416
	21.7.1 Ausschlussgründe und deren Geltendmachung	417
	21.7.2 Zum Ausschlussverfahren	420
	21.7.3 Rechtliches Gehör	421
	21.7.4 Rechtsfolgen des Ausschlusses, der Weg zu Gericht	423
21.8	Einstweilige Verfügungen	425
21.9	Inländische Gerichtsbarkeit	428

21.10	Der Streit im Verein: Verfahrensfragen	429
21.10.1	Fristen	429
21.10.2	Nichtigkeit	431
21.10.3	Anfechtbarkeit	433
21.10.4	Verfahren, Legitimation	434
21.10.5	Folgen von Nichtigkeit und Anfechtung	436
21.11	Vermischtes	437
22.	Die Auflösung des Vereins	438
22.1	Die freiwillige Auflösung	438
22.1.1	Die Abwicklung nach freiwilliger Auflösung	441
22.2	Die behördliche Auflösung	446
22.2.1	Auflösungsgründe	446
22.2.2	Zu den einzelnen Auflösungsstatbeständen	449
22.2.2.1	Verstoß gegen Strafgesetze	449
22.2.2.2	Statutenüberschreitungen	450
22.2.2.3	Nachträglicher Wegfall der Bedingungen des rechtlichen Bestandes	453
22.2.3	Verfahren	454
22.3	Der aufgelöste Verein im ZVR	456
23.	Der Verein im Europarecht	456
23.1	Allgemeines	456
23.2	Das „Wirtschaftsleben“	457
23.3	Freizügigkeit	457
23.4	Wettbewerbsrecht der EU	458
23.5	Assoziationsabkommen	461
23.6	„Europäischer“ Arbeitskampf	461
II.	Der Verein – Steuerrecht und Rechnungslegung	463
1.	Überblick Vereinssteuerrecht und Rechnungslegung	463
1.1	Das Gemeinnützigkeitspaket 2015 – steuerliche Auswirkungen	467
2.	Vereine im Steuerrecht	472
2.1	Allgemeine Hinweise zum Aufbau des steuerlichen Teils	472
2.2	Vereine ohne steuerliche Begünstigungen	473
2.3	Voraussetzungen für die Erlangung der steuerlichen Begünstigungen	477
2.3.1	Steuerlich begünstigte Vereinszwecke	480
2.3.1.1	Gemeinnützigkeit	480
2.3.1.2	Mildtätigkeit	485
2.3.1.3	Kirchliche Zwecke	486
2.3.2	Unmittelbare Förderung eines begünstigten Zwecks	487
2.3.3	Ausschließliche Förderung eines begünstigten Zwecks	490
2.3.4	Die tatsächliche Geschäftsführung	493
2.3.5	Anforderungen an die Statuten aus steuerlicher Sicht	495

2.4	Tätigkeiten und Einnahmequellen	500
2.4.1	Echte Spenden, echte Mitgliedsbeiträge, echte Subventionen	501
2.4.2	Exkurs: Spenden als steuerlich wirksame Ausgaben beim Spender	503
2.4.2.1	Begünstigte Zwecke, begünstigte Spendenempfänger	503
2.4.2.2	Was gilt als absetzbare Spende, wie wirkt sie beim Spender?	508
2.4.2.3	Nachweis der getätigten Spenden	511
2.4.2.4	Das Verfahren zur Erlangung der Spendenbegünstigung	513
2.4.3	Vermögensverwaltung	515
2.4.3.1	Einkünfte aus Kapitalvermögen	515
2.4.3.2	Vermietung und Verpachtung	516
2.4.3.3	Sonstige Einkünfte	519
2.4.4	Unechte Spenden, unechte Mitgliedsbeiträge, unechte Subventionen	520
2.4.5	Sponsoring	523
2.4.6	Gewerbebetrieb	524
2.4.7	Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb des nicht begünstigten Vereins	524
2.4.8	Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb des gemeinnützigen Vereins	527
2.4.8.1	Zweckbetrieb – Unentbehrlicher Hilfsbetrieb	527
2.4.8.2	Entbehrlicher Hilfsbetrieb	530
2.4.8.3	Begünstigungsschädlicher Betrieb	531
2.4.8.4	Mischbetrieb	531
2.5	Körperschaftsteuer allgemein	534
2.5.1	Persönliche Steuerpflicht	534
2.5.2	Sachliche Steuerpflicht	535
2.5.3	Ermittlung des Einkommens	536
2.5.4	Körperschaftsteuertarif	539
2.6	Umsatzsteuer allgemein	539
2.6.1	Allgemeines	539
2.6.2	Unternehmereigenschaft des Vereins	541
2.6.2.1	Kleinunternehmer	541
2.6.2.2	Die Liebhaberei	543
2.6.3	Die Steuerbefreiungen (0 %)	544
2.6.4	Die Steuersätze (10 %, 13 % und 20 %)	545
2.6.5	Der innergemeinschaftliche Erwerb	547
2.6.6	Vorsteuerabzug bei Vereinen	549

2.7	Die Besteuerung der Einnahmequellen steuerlich begünstigter Vereine	550
2.7.1	Echte Spenden, echte Mitgliedsbeiträge, echte Subventionen	551
2.7.2	Vermögensverwaltung	551
2.7.3	Unechte Spenden, unechte Mitgliedsbeiträge, unechte Subventionen	552
2.7.4	Sponsoring	553
2.7.5	Gewerbebetrieb und begünstigungsschädlicher wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	554
2.7.6	Unentbehrlicher Hilfsbetrieb	556
2.7.7	Entbehrlicher Hilfsbetrieb	556
2.7.8	Mischbetrieb	556
2.8	Die Besteuerung der Einnahmequellen steuerlich nicht begünstigter Vereine	556
2.8.1	Echte Spenden, echte Mitgliedsbeiträge, echte Subventionen	556
2.8.2	Vermögensverwaltung	557
2.8.3	Unechte Spenden, unechte Mitgliedsbeiträge, unechte Subventionen	557
2.8.4	Sponsoring	557
2.8.5	Gewerbebetrieb und wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	557
2.9	Andere Steuern und Abgaben	558
2.9.1	Kommunalsteuer	558
2.9.2	Grundsteuer	560
2.9.3	Gesellschaftsteuer	560
2.9.4	Werbeabgabe	560
2.9.5	Gebühren	562
2.9.6	Glücksspielabgabe	563
2.9.7	Schenkungssteuergesetz	563
2.9.8	Kapitalertragsteuer	564
2.9.9	Landesabgaben	566
2.10	Vermögensaufbau im Verein	566
2.11	Anmerkungen zum Begriff des „Gewinns“	572
2.12	Exkurs: Die gemeinnützige Kapitalgesellschaft	574
2.13	Umstrukturierungen	576
2.13.1	Auslagerung von Gewerbebetrieben und begünstigungsschädlichen Betrieben	578
2.13.1.1	Einbringung in eine konventionelle Tochter-GmbH	578
2.13.1.2	Verpachtung des Betriebs	579
2.13.2	Auslagerung unentbehrlicher und entbehrlicher Hilfsbetriebe in eine gemeinnützige Kapitalgesellschaft	579

2.13.3	Auslagerung von Vermögen in eine gemeinnützige Privatstiftung	579
2.13.4	Auslagerung von Vermögen in eine Stiftung nach BStFG	580
2.14	Haftung der Vereinsfunktionäre für Steuern und Abgaben des Vereins	581
2.14.1	Haftende Personen	581
2.14.2	Umfang der Haftung	584
2.14.2.1	Zeitlicher Umfang der Haftung	584
2.14.2.2	Sachliche Haftungseinschränkung	584
2.14.3	Voraussetzungen	584
2.14.3.1	Uneinbringlichkeit	585
2.14.3.2	Pflichtverletzung	585
2.14.3.3	Verschulden	586
2.14.3.4	Kausalität	587
2.14.4	Haftung bei Wechsel der Person des Vertreters	588
2.14.5	Geltendmachung der Haftungen	589
2.14.6	Exkurs: Die Nachsicht	590
2.15	Einkünfte der Vereinsfunktionäre der Vereinsmitglieder und anderer Personen aus steuerlicher Sicht	590
2.15.1	Einleitung	590
2.15.2	Gewählte Funktionäre	591
2.15.3	Vereinsmitglieder und andere dem Verein nahestehende Personen sowie Künstler, Trainer und Sportler	593
2.15.4	Gewerbetreibende und Freiberufler	594
2.15.5	Besteuerung von „Ausländern“	595
2.16	Einkünfte der Vereinsfunktionäre, der Vereinsmitglieder und anderer Personen aus sozialversicherungsrechtlicher Sicht	600
2.16.1	Gewählte Funktionäre	603
2.16.2	Sozialversicherungsfreie pauschale Aufwandsentschädigung für bestimmte Berufsgruppen	603
2.16.3	Vereinsmitglieder und andere dem Verein nahestehende Personen	604
2.16.4	Gewerbetreibende Freiberufler	604
3.	Rechnungswesen und Rechnungslegung	605
3.1	Allgemeines	605
3.2	Bestimmungen des VerG 2002	606
3.2.1	Pflichten des Leitungsorgans	606
3.2.2	Pflichten der Rechnungsprüfer	607
3.2.2.1	Allgemeine Bestimmungen	607
3.2.2.2	Vorschlag für den Ablauf einer Rechnungsprüfung	608
3.2.3	Rechnungswesen für kleine Vereine	615
3.2.4	Rechnungslegung für mittelgroße Vereine	617
3.2.5	Rechnungslegung für große Vereine	618

3.3	Grundsätze ordnungsmäßiger Aufzeichnungen	623
3.4	Die Grundaufzeichnungen	624
3.5	Die Belegsammlung	625
3.6	Grundsätze ordnungsmäßiger Datenverarbeitung	625
3.7	Die Buchhaltung	626
3.7.1	Die Einnahmen-Ausgaben-Rechnung	626
3.7.2	Die doppelte Buchführung	628
3.8	Der Jahresabschluss	628
3.8.1	Die Bestandsrechnung	628
3.8.2	Die Erfolgsrechnung	628
3.9	Fund Accounting	629
4.	Die Planung als betriebswirtschaftliches und insolvenzrechtliches Erfordernis	630
4.1	Erster Schritt: Die Zielsetzung	630
4.2	Zweiter Schritt: Soll-Ist-Vergleich	631
4.3	Vereinfachtes Beispiel einer Planung mit anschließendem Soll-Ist-Vergleich	631
4.4	Operative Planung im Rahmen der Insolvenzprophylaxe	632
5.	Spendengütesiegel	634
5.1	Einleitung	634
5.2	Schritte, die zum Erhalt des österreichischen Spendengütesiegels führen	635
5.3	Inhalt der Prüfung	636
III.	Anhang	643
	Steuerliche Statutencheckliste	653
	Antragsmuster für die Ausnahmegenehmigung für Gewerbebetriebe bzw begünstigungsschädliche Betriebe (Antrag gem § 44 Abs 2 BAO)	655
	Übersicht über die Besteuerung von Aktivitäten bzw Geldquellen steuerlich begünstigter und nicht begünstigter Vereine	656
	Beispiel für die Verbuchung zweckgewidmeter Zuwendungen in Kombination mit subventioniertem Anlagevermögen	674
	Abgrenzung Echter Dienstvertrag – Freier Dienstvertrag – „Neue Selbstständige“	678
	Checkliste über die Angaben im Anhang zum Jahresabschluss von großen Vereinen	679
	Checklist für Rechnungsprüfer von kleinen und mittelgroßen Vereinen	685
	Vollständigkeitserklärung	689
	Vollständigkeitserklärung	690
	Inhaltliche Anforderungen an Spendenbestätigungen	691
	Kriterien für Standards für Spenden sammelnde Organisationen	694
	Kriterien formale Voraussetzungen und Organisation	694
	Kriterien Werbung und Spendensammlung	695
	Kriterien Mittelverwendung	696

Informationspflicht 696

Empfehlung für die Zuordnung und Darstellung von Ausgaben im Rahmen
der Spendengütesiegelprüfung 700

Ausgabenmatrix 706

Bundesgesetz über Vereine (Vereinsgesetz 2002 – VerG) 712

Verordnung der Bundesministerin für Inneres über die Durchführung
des Vereinsgesetzes (Vereinsgesetz-Durchführungsverordnung – VerGV) 729

Stichwortverzeichnis 733